



In den Schalensitzen auf der RS Venture können auch körperlich stark eingeschränkte Menschen Platz nehmen und Segeln genießen.

Foto: Scanstrut

## RS Venture mit Umbau-Kit zur boot

**D**ass sich die RS Venture hervorragend für Inklusions-Segelsport eignet, hat der Verein „Meer bewegen“ am Wittensee bereits vor drei Jahren erkannt und sich eine Jolle mit einem Sailability Kit zugelegt. Damit war der Verein der erste in Deutschland, der sich eine Inklusions-Venture zugelegt hat.

**V**or dem Hintergrund, den Segelsport wieder in das paralympische Programm zu nehmen, sind inzwischen viele Initiativen gestartet worden. So waren im vergangenen Jahr die Para Sailing Worlds mit Teilnehmern aus über 40 Nationen zu Gast in Kiel, und auch in 2018 wird es wieder Wettbewerbe für Segler mit Handicap zur Kieler Woche

geben. Dann geht es um die Titel bei den Eurosaf Para Sailing Championships.

**D**a passt es, dass zur Mets in Amsterdam Scanstrut mit dem Dame Award ausgezeichnet worden ist für seinen Umbausatz der RS Venture. Um körperlich eingeschränkten Menschen das Vergnügen des Segelns zu ermöglichen, hat Scanstrut ein Set entworfen, mit der sich die Jolle ohne große Umbauten behindertengerecht ausrüsten lässt. Ein Elektromotor steuert die Pinne, ein weiterer die Großschot und das Vorsegel. Der Steuermann bedient alles von seinem Sitz mithilfe eines Joysticks. Die RS Venture wird zur boot im Sailing Center zu sehen sein.